

Im 52. — 61. Tausend erscheint am 21. März:

# GESCHICHTE DER KUNST

VON MAX OSBORN

Diese kurzgefaßte, aber umfassende Darstellung der großen Kunstepochen, der führenden Meister und ihrer Werke von den frühesten Anfängen bis zu unseren Tagen ist nicht nur als eine der kürzesten, sondern auch eine der besten Kunstgeschichten bekannt. Der Vorzug und die Bedeutung des Werkes liegen in der klaren Gliederung des riesigen Stoffes und in der einfachen Art, mit der die Entwicklung der bildenden Kunst geschildert wird. Die Ausstattung der neuen Auflage wurde wesentlich verbessert: Der Einband ist aus Ganzleinen, als Papier wurde ein neues feines, holzfreies Kunstdruckpapier verwandt. Die reiche Illustrierung (400 Abbildungen, viele farbige Tafeln) blieb erhalten. Über das Werk, das auch weiterhin starker Nachfrage begegnen wird, schreibt die „Kunst-Rundschau“: „Ein handliches Buch, das den Laien ganz vorzüglich über die Hauptepochen der Kunstentwicklung seit der Antike bis in die neueste Zeit orientiert und das besonders ausführlich die uns am nächsten angehenden Perioden des 19. und 20. Jahrhunderts behandelt.“ Preis des Werkes, das sich auch besonders zum Konfirmationsgeschenk eignet, in Ganzleinen 10 Mark.

VERLAG ULLSTEIN • BERLIN

